



Deutsche Veterinär-
medizinische
Gesellschaft e.V.



Bundesverband
Deutscher
Ziegenzüchter e. V.
(BDZ)



Trächtigkeitsuntersuchung per Ultraschall bei Schafen und Ziegen



These

Die ultrasonographische Trächtigkeitsdiagnostik
ist zentraler Bestandteil des
Reproduktionsmanagements in Schaf- und
Ziegenbeständen



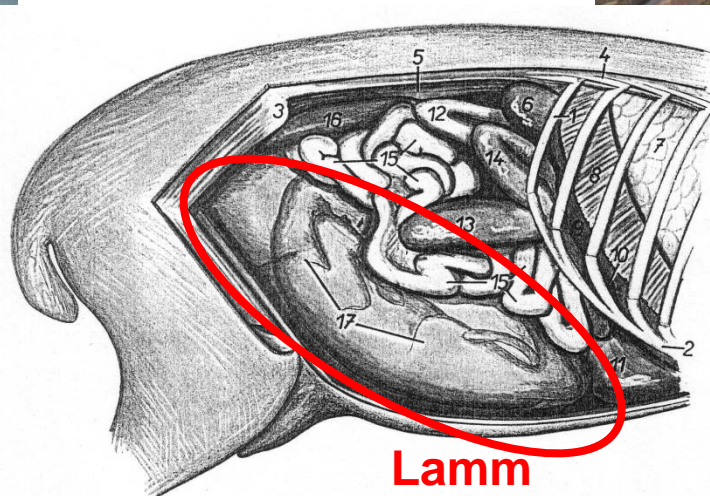
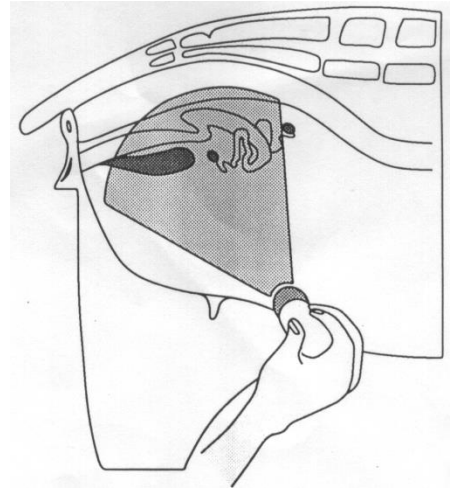
Ein geübter Diagnostiker ist:

- eine Tierärztin/ ein Tierarzt
- ein Mitarbeiter eines Zuchtverbandes
- der Tierhalter selbst
- der Aufkäufer
- ein Scannerdienst

Vorgehen – die transkutane Diagnostik (normaler Scan)

Kontaktmittel:

- haarlose Stellen – Ultraschallgel
- behaarte Stellen – Speiseöl



Schallkopf:

- Linear oder Sector
- Frequenz: 3,5 – 5

„Englische Methode“ – Ovoscanner



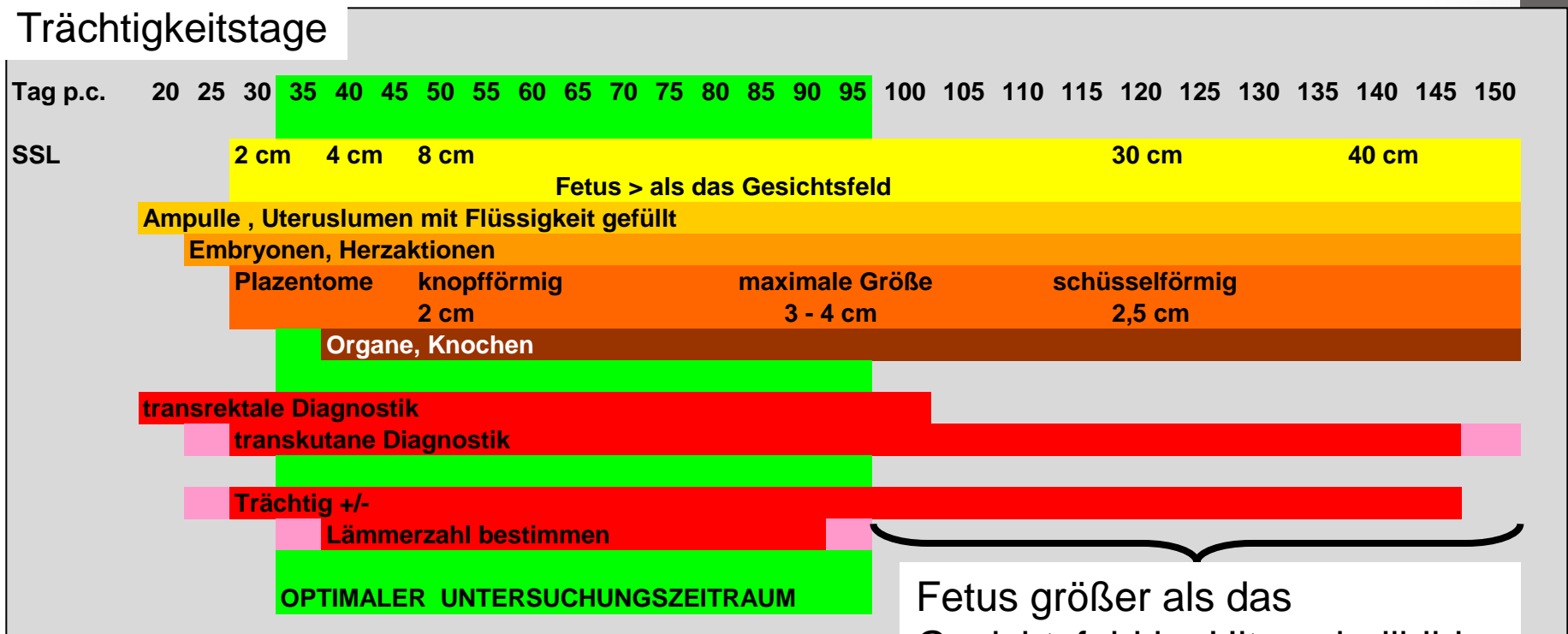
Mechanischer Sectorscanner
180° Bild



Unterschiede zwischen...

	„Normal-Scan“	„Ovo-Scan“
US-Gerät	handelsüblich multifunktionell alle Preislagen	Spezialgerät fast nur TU beim Schaf gehobene Preisklasse
US-Schallkopf	handelsüblich	Spezialanfertigung
Untersuchungs- voraussetzungen	üblicher Treibgang	Treibgang mit Spezial- fangstand
Position des Untersuchenden	rechts vom Schaf, entgegengesetzt	links vom Schaf, richtungsgleich
Schallkopfposition	Innenschenkelspalt rechts	bauchmittig, Innen- schenkelspalt rechts
Empfehlung	TU als Bestandteil der Tierarztpraxis	lohnt bei maximaler Ausnutzung

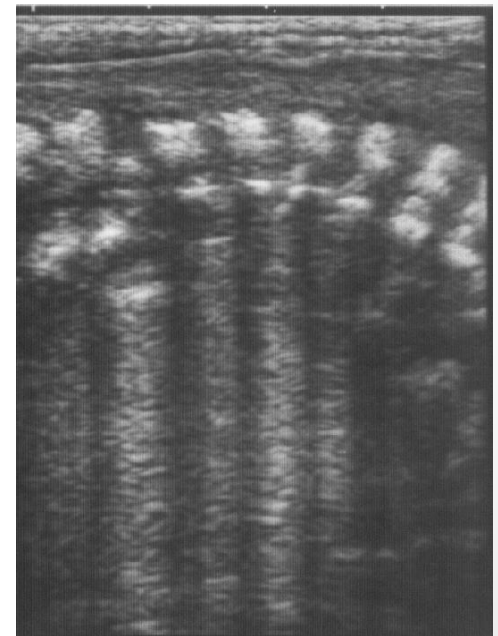
Untersuchungszeiträume der transkutanen Ultraschalluntersuchung



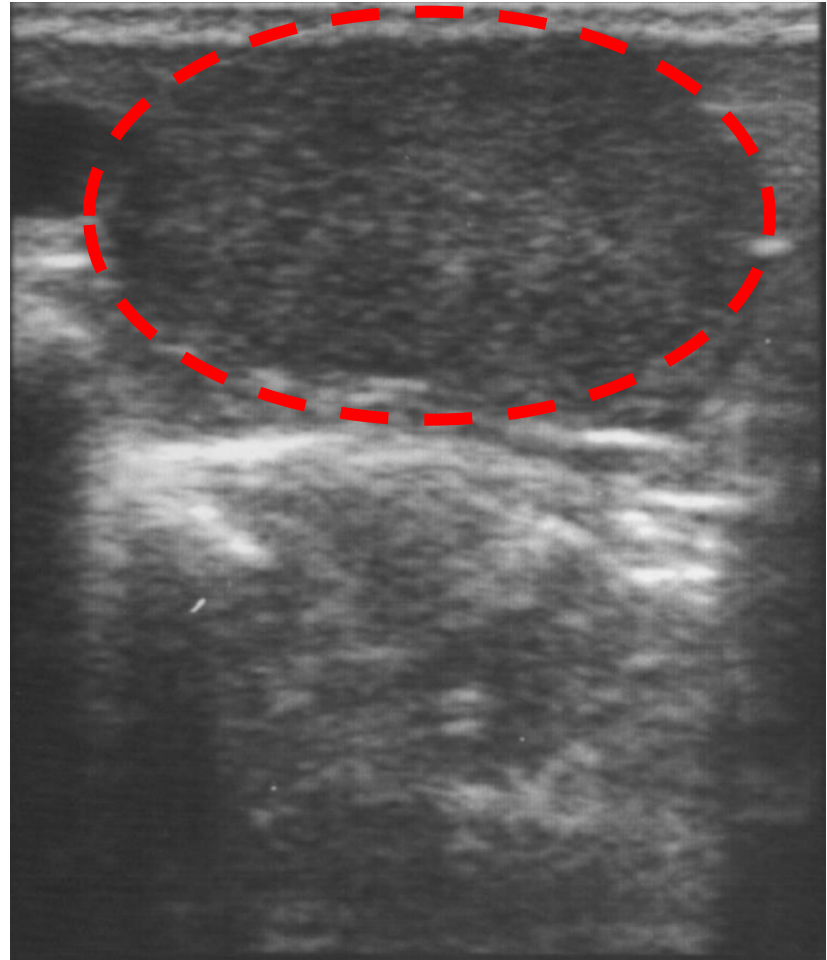
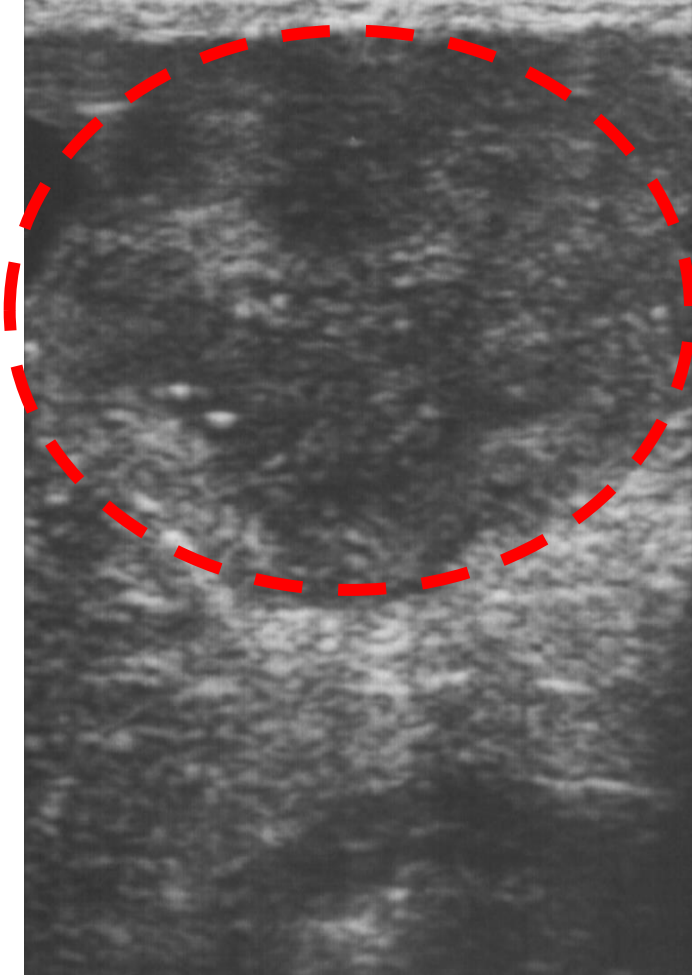
modifiziert nach H. Strobel

Ergebnisse/Möglichkeiten der Trächtigkeitsuntersuchung

- Unterscheidung von tragenden und nichttragenden Tieren
- Unterscheidung von Einlings- und Mehrlingsträchtigkeiten
- Einstufung der tragenden Tiere in Trächtigkeitsstadien
- Diagnose (reproduktions-)erkrankter Schafe

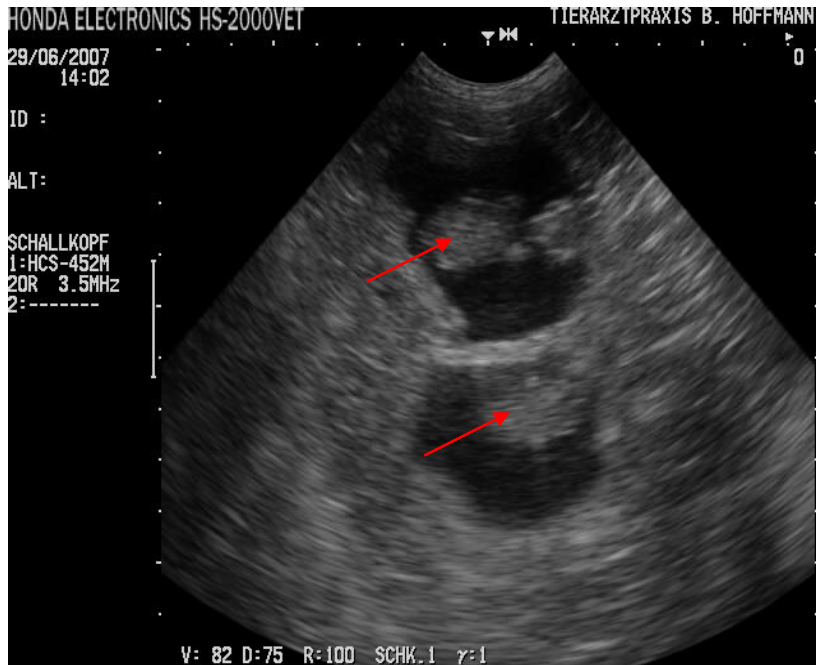


Nichttragende Gebärmutter

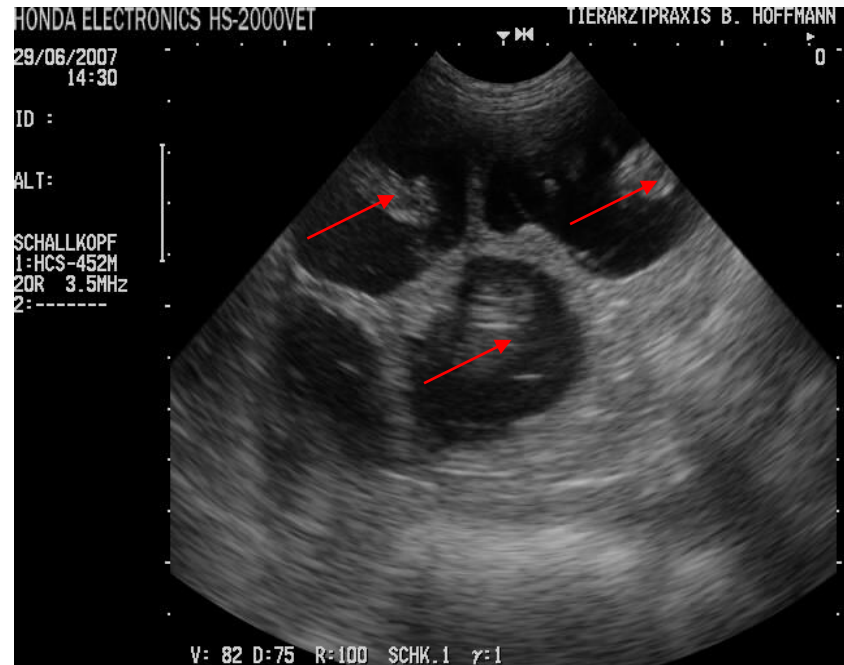


Tragende Gebärmutter

Sichere Trächtigkeitsuntersuchung ab dem 30. Tag nach Bedeckung bzw. der Trächtigkeit

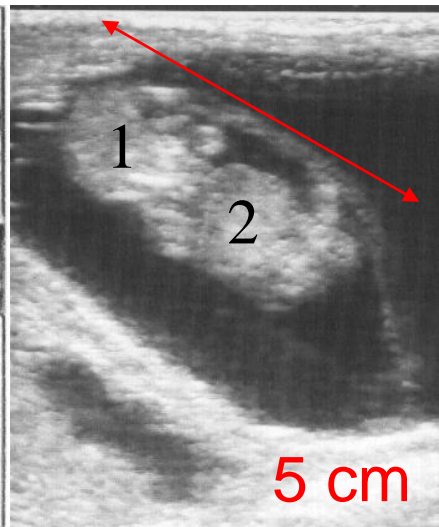
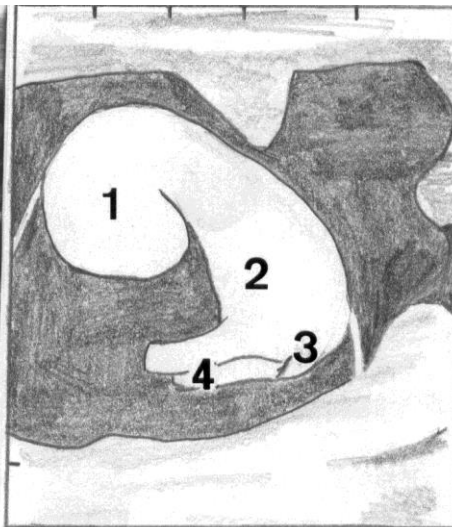
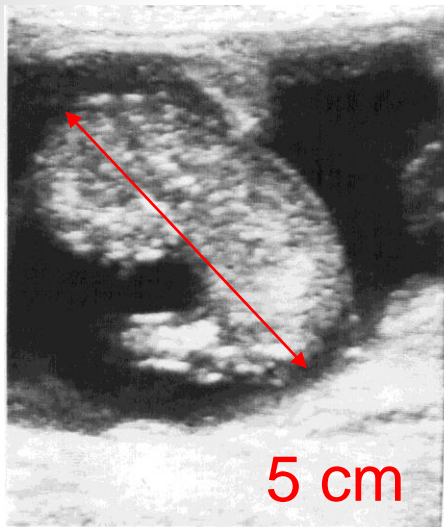


Zwillingsträchtigkeit



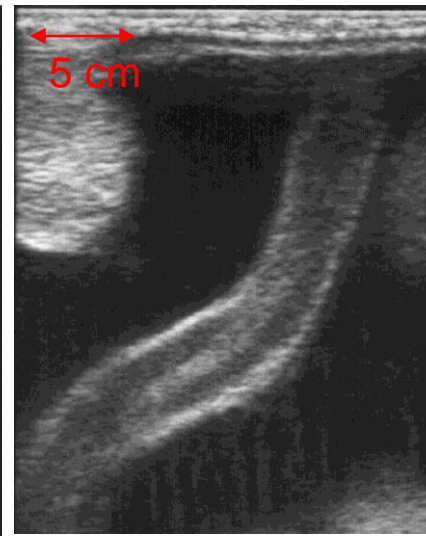
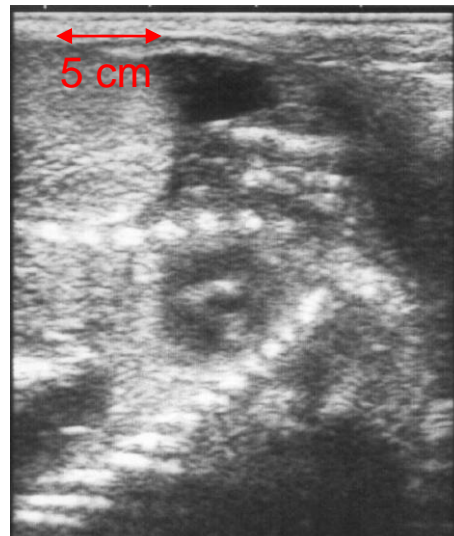
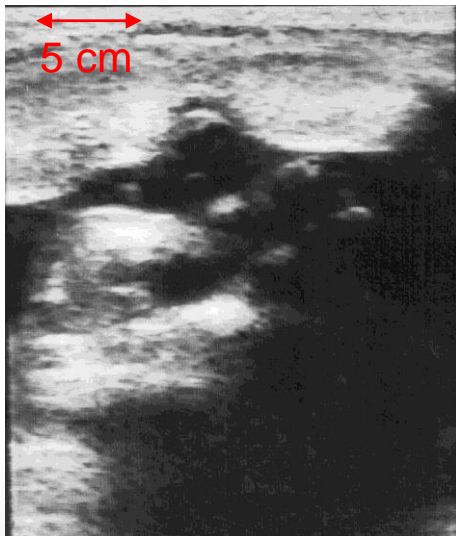
Drillingsträchtigkeit

- tragende Gebärmutter erscheint noch vollständig im Ultraschallbild
- Lämmer sind ca. 1 – 2 cm groß
- schwarze Areale sind das Fruchtwasser



Fetus/Lamm
ca. 45.
Trächtigkeitstag

1 = Kopf, 2 = Rumpf, 3,4 = Hinterbeine



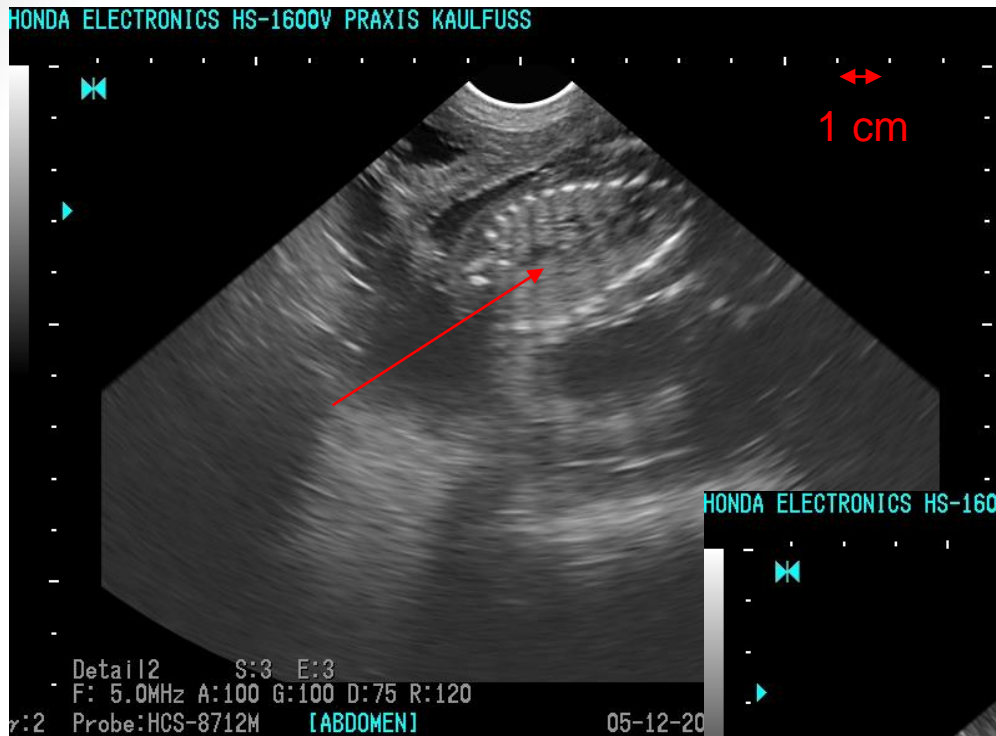
Fetus/Lamm
ca. 60.
Trächtigkeitstag

Hinterbeine

Brustkorb

Nabelschnur

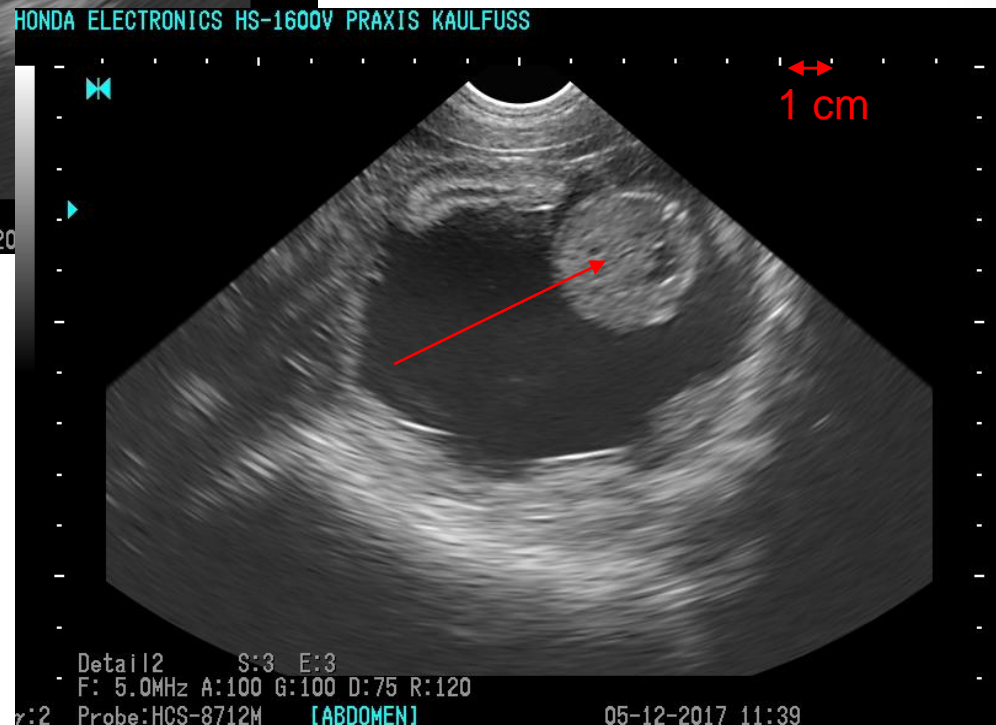
Vortragender, Veranstaltung, Datum



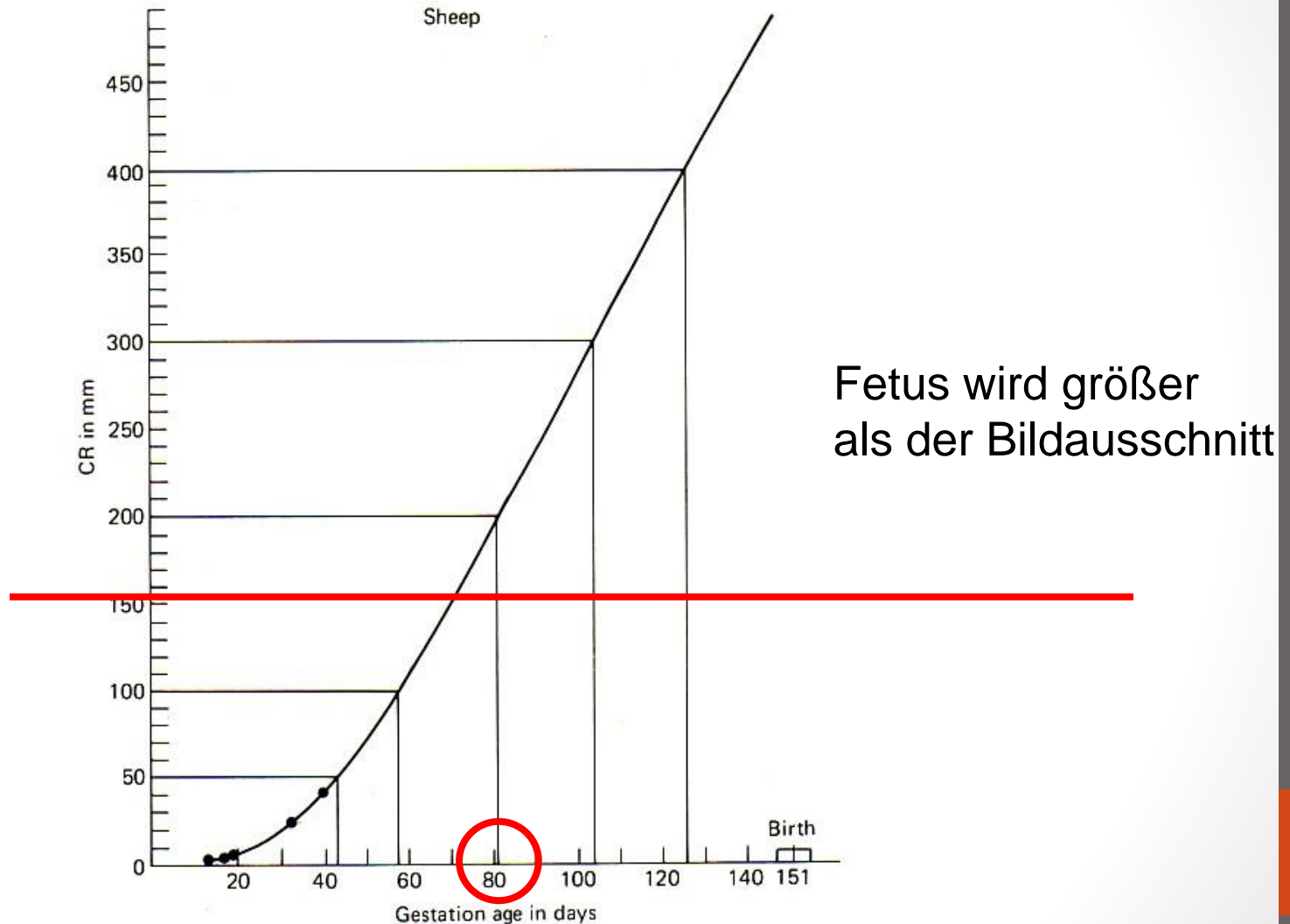
Längsschnitt Brustkorb

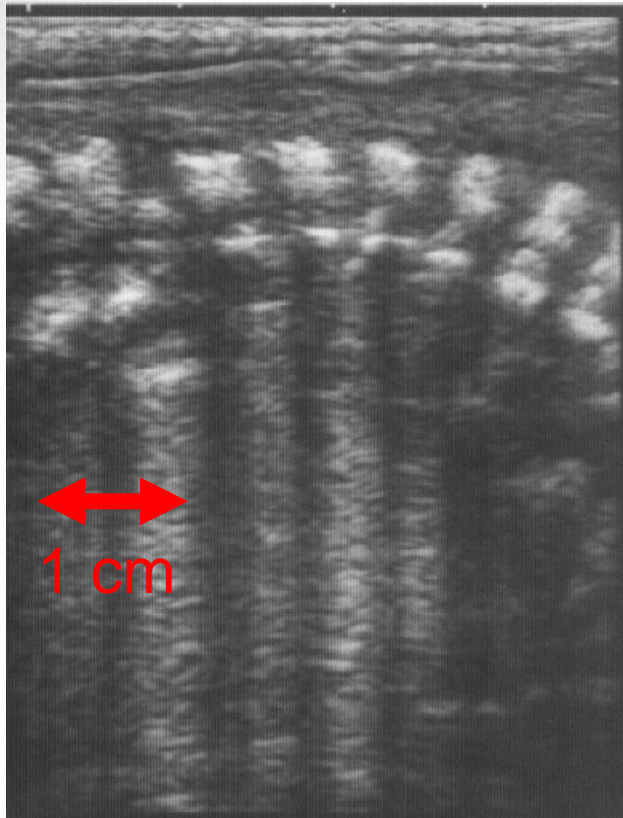
Fetus/Lamm ca. 60.
Trächtigkeitstag

Querschnitt
Bauch

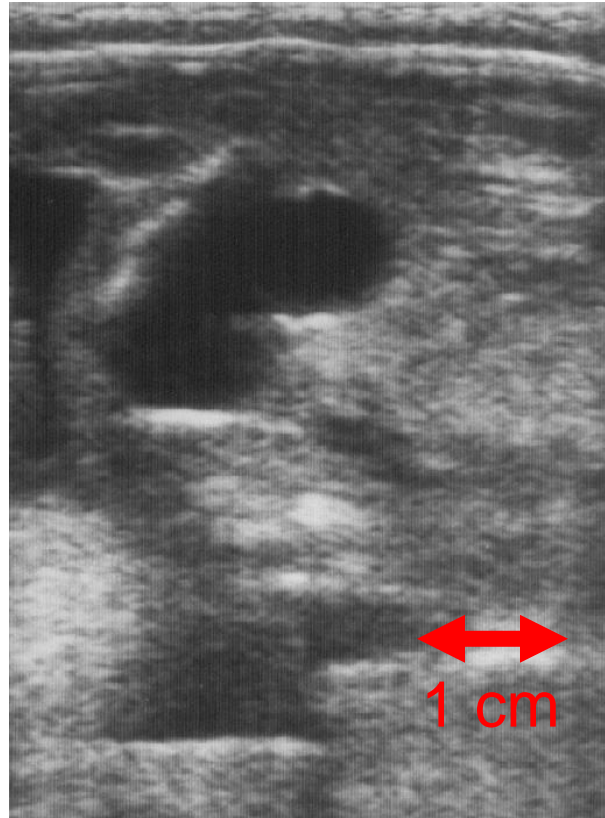


Entwicklung der fetalen Scheitel-Steiß-Länge



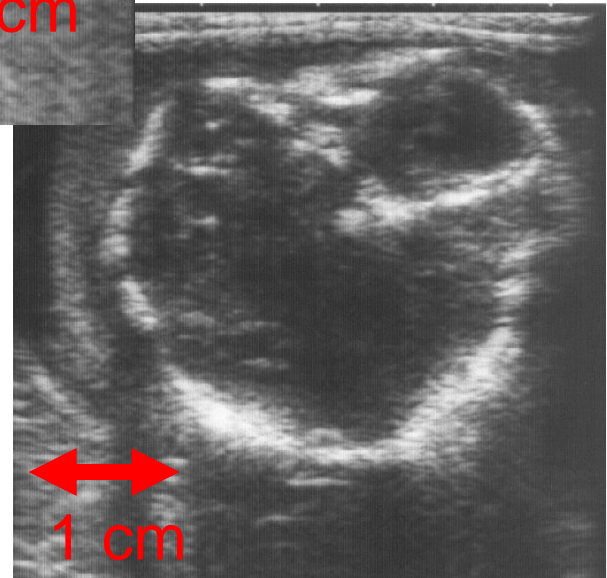


Wirbelsäule



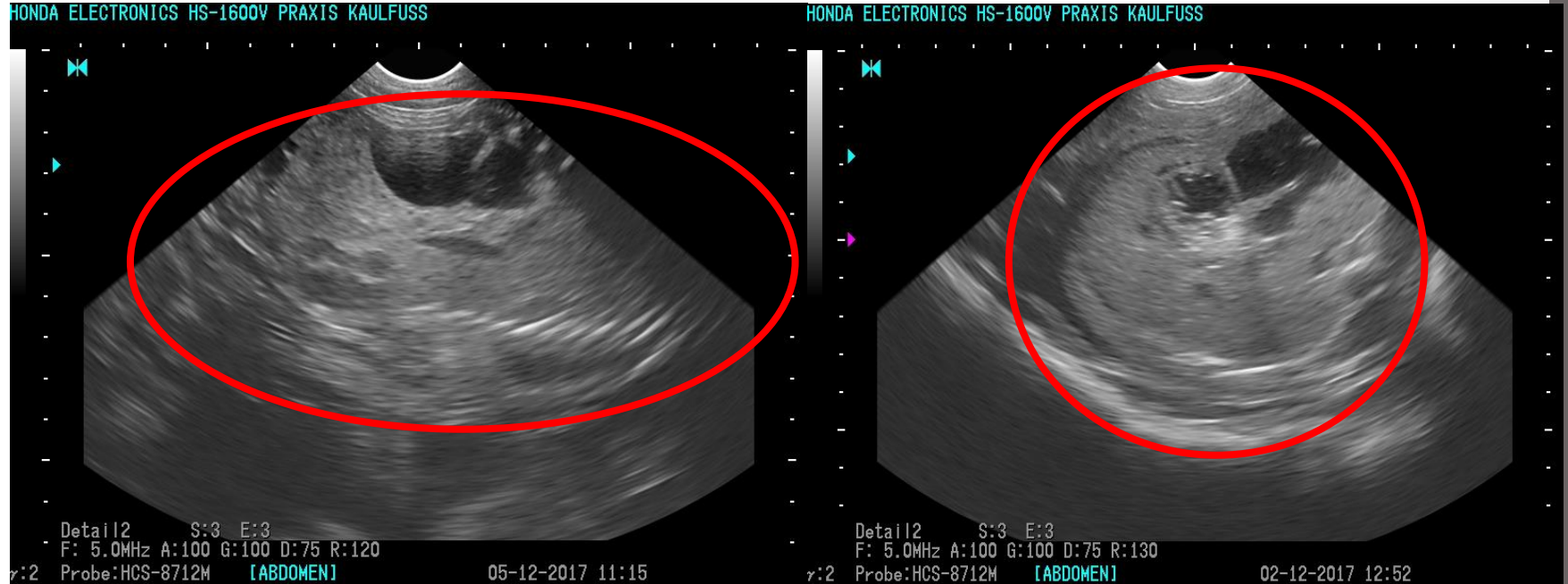
Bauch

Fetus/Lamm ca. 90.
Trächtigkeitstag



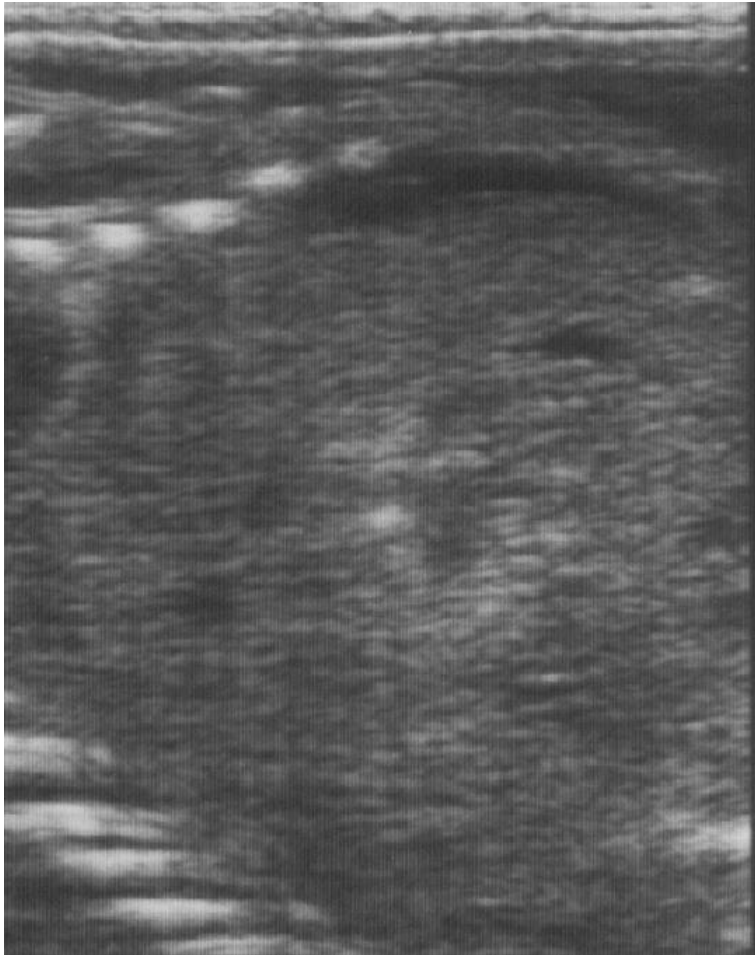
Kopf

Hochträchtigkeit: ab 100. Trächtigkeitstag

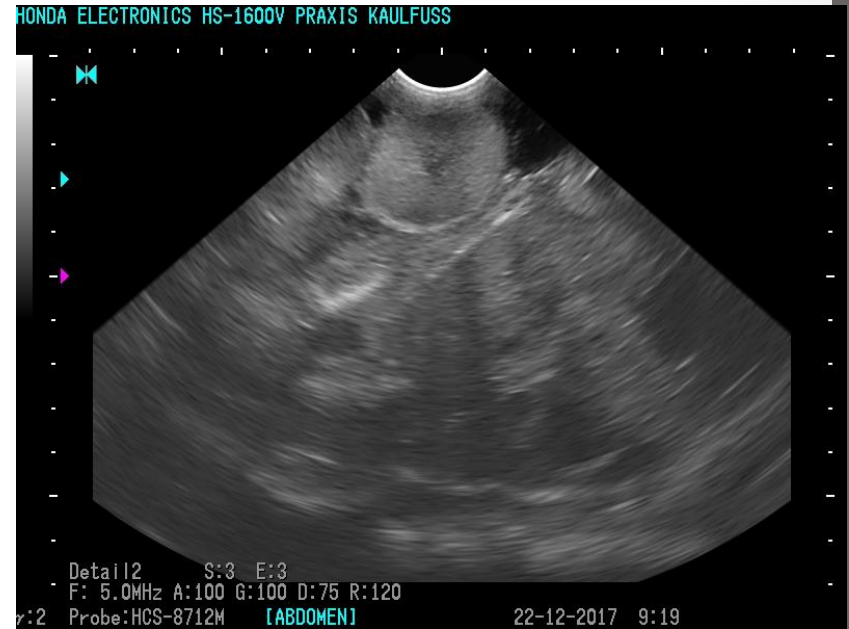


Bedingt durch die Größe des Lammes und das Verdrängen des Fruchtwassers stellt die Diagnostik **hochtragender** Schafe **erhöhte Anforderungen** an das Können des Untersuchenden!!!

Hochträchtigkeit: ab 100. Trächtigkeitstag



Brustkorb mit Rippen



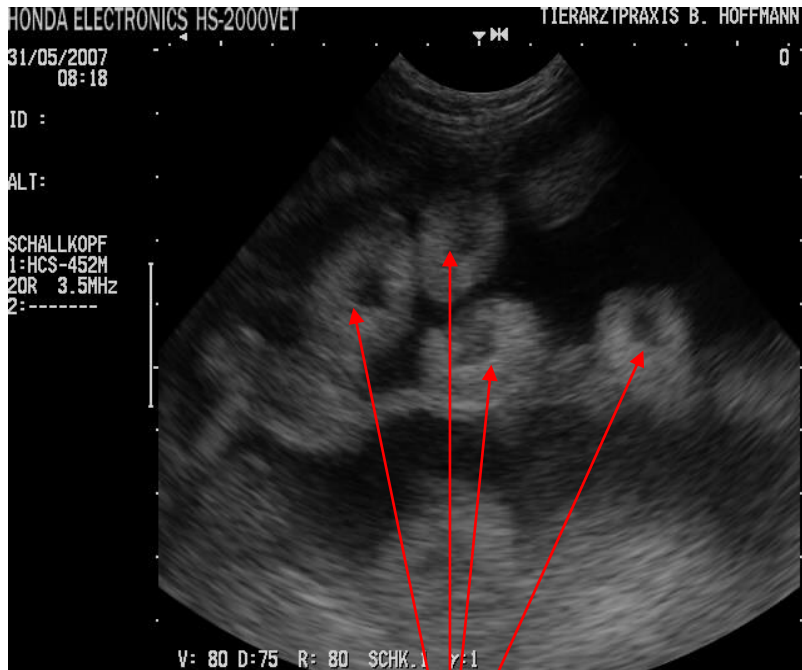
Plazentome

Plazentome

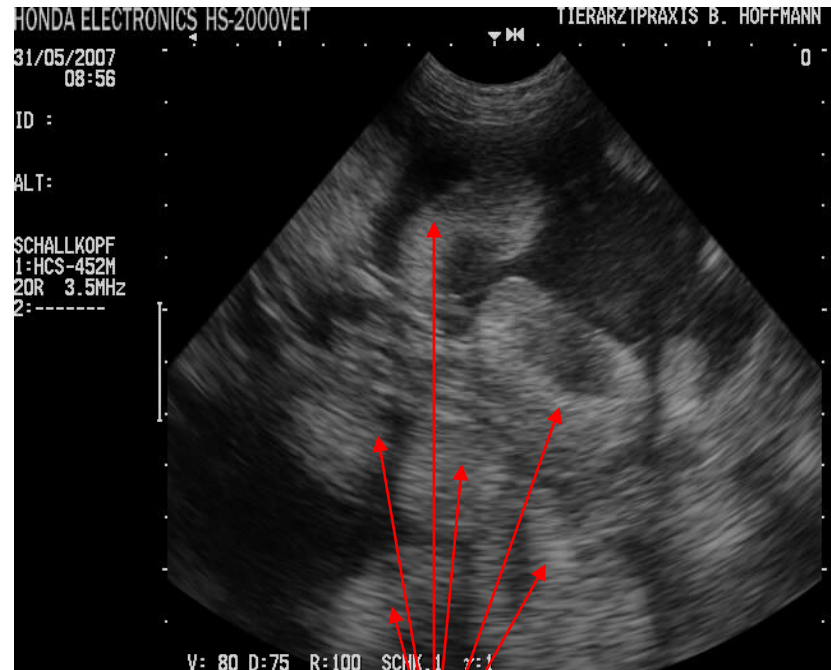
- = Verbindungspunkte der Eihäute des Fetus mit der Gebärmutter des Muttertieres
- ca. 60-100 Stück, Durchmesser 1-5 cm



Plazentome



Plazentome



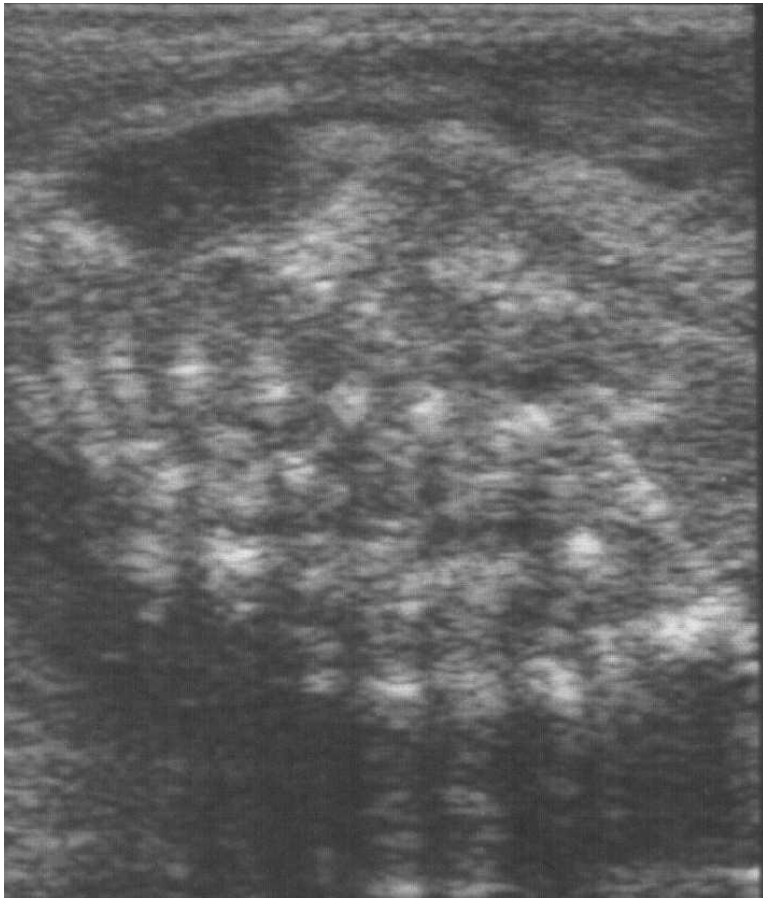
Plazentome

Gebärmutter nach Ablammung/Abort



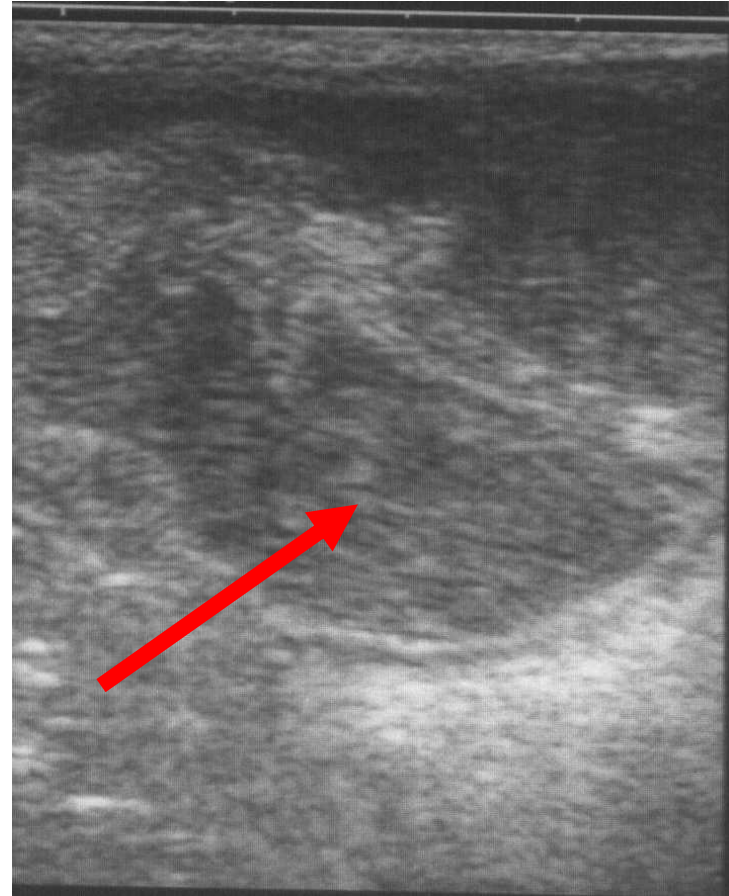
Gebärmuttererkrankungen

Knochenfragmente abgestorbener Lämmer



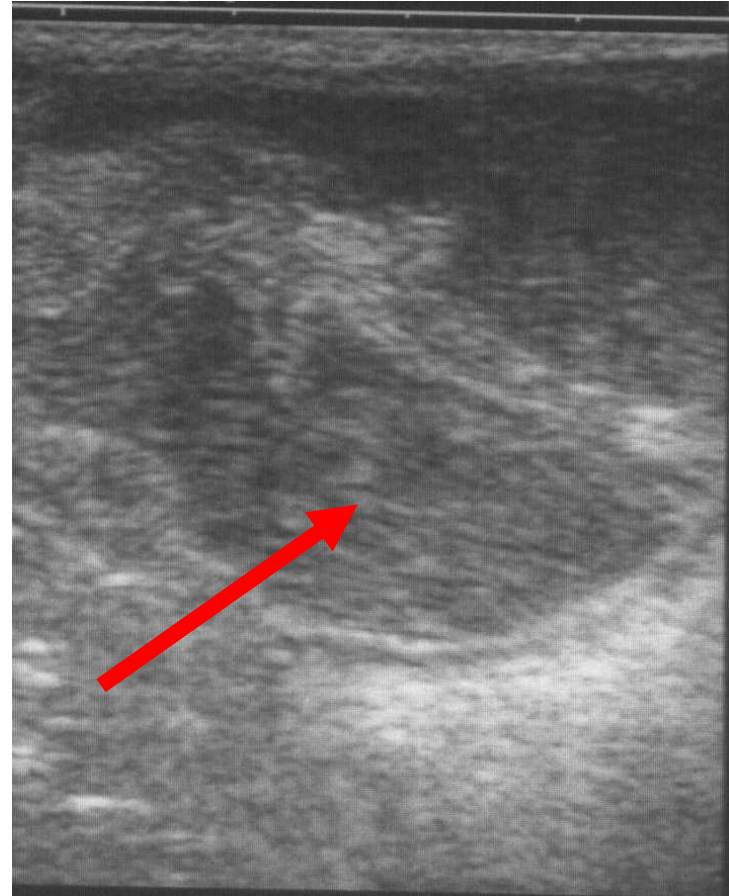
Gebärmuttererkrankungen

Eiter in der Gebärmutter (= Pyometra)



Gebärmuttererkrankungen

Eiter in der Gebärmutter (= Pyometra)



MERKE!

Die ultrasonographische Trächtigkeitsuntersuchung ist eine sichere Methode zum Erkennen tragender Tiere und der Verhinderung der Schlachtung (hoch-)tragender Schafe und Ziegen.





Deutsche Veterinär-
medizinische
Gesellschaft e.V.



Bundesverband
Deutscher
Ziegenzüchter e. V.
(BDZ)



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!



Bearbeitung: Dr. K.-H. Kaulfuß; Januar 2018